Programm Musik Kultur St. Johann
November 2026

Konzert
The Bulgarian Voices Angelite
Mo., 2. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 35,--/25,--

The Bulgarian Voices Angelite begeistern seit ihrem internationalen Durchbruch 1987 mit außergewöhnlich präzisem, berührendem Gesang. Der 20-köpfige Frauenchor gastierte weltweit, unter anderem in Oslo und Moskau. Ihr Repertoire verbindet traditionelle bulgarische Lieder mit archaischen Gesangsstilen und orthodoxen Liedern des frühen Mittelalters – eine faszinierende musikalische Reise durch die Kultur Bulgariens.

Kino Monoplexx
Die Blutgräfin
Do., 5. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 10,--

Ö/DE/LUX 2026 / 119 Min.; DF
Regie: Ulrike Ottinger
Mit: Isabelle Huppert, Birgit Minichmayr, Thomas Schubert u. a.

Nach ihrem Erwachen jagt die Blutgräfin mit ihrer Zofe auf eine aberwitzige Jagd durch Wien. Sie suchen das rote Lebenselixier und die Geschichte ihrer Ahnen, während ein mysteriöses Buch das Vampirreich bedroht und zahlreiche Verfolger sie ihnen auf den Fersen sind.

youngstar DJ Party
Next Door Weekend
Fr., 6. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 8,--

NEXT DOOR WEEKEND – die Party für alle, die feiern, tanzen und unvergessliche Momente erleben wollen! DJ StayYoung liefert Charts, Festival-Hits, Mitsing-Hymnen und fette Bass-Drops. Am 6. November 2026 wird die Alte Gerberei in St. Johann in Tirol mit Lightshow und High-End-Sound zum Party-Hotspot. Tickets limitiert!

Kino Monoplexx
The love that remains
Do., 12. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 10,--

ISL, DK, SWE, FR 2025/ 110 Min.; DF
Regie: Hlynur Pálmason
Mit: Saga Garðarsdóttir, Sverrir Gudnason, Ída Mekkín Hlynsdóttir u. a.

Anna und Magnús leben mit ihren drei Kindern und Hund Panda an Islands Küste. Während Magnús als Hochseefischer arbeitet, hofft Anna auf ihren Durchbruch als Künstlerin. Trotz ihrer Trennung verbringen sie viel Zeit miteinander. Zwischen Bergen, Seen und Wildpferden stellt sich die Frage: Verbindet sie nur die Familie – oder ist Liebe geblieben?

Konzert
Tiroltrane
Sa., 14. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 25,--/15,--

Florian Bramböck – saxophones
Romed Hopfgartner – saxophones
Martin Ohrwalder – trumpet
Robert Sölkner – piano
Rupert Kirchmair – piano
Walter Singer – bass
Max Schrott – drums

John Coltrane wäre 2026 100 Jahre alt geworden. Saxophonist **Florian Bramböck** würdigt die Jazzlegende mit einem hochkarätig besetzten Tiroler Ensemble. Auf dem Programm stehen zwei Meilensteine Coltranes: *A Love Supreme* und *My Favorite Things*. Ein musikalisches Fest für einen der prägendsten und meistverehrten Jazzmusiker aller Zeiten.

Kino Monoplexx / ELFs
The North
Thur., 19th November 8 pm / Entrance: € 10,--

Director: Bart Schrijver / Cast: Bart Harder, Carles Pulido / 2025, UK/NL, 130 Min / English with English Subtitles

A decade after they were best friends and roommates, Chris(35) and Lluis(34) set out on a 600 kilometer hike through the Scottish Highlands. Following the West Highland way and The Cape Wrath Trail, they spend 30 days together in nature - hoping to rekindle their once-powerful friendship. The solitude and silence of the highlands forces them to confront harsh truths about themselves, their friendship, and what it truly means to stand still and listen.

Clown-Theaterstück
Duo VeRo – Passt!
Sa., 21. November / 16.00 Uhr / Eintritt: € 8,--

In der Alten Gerberei ist alles für die nächste Vorstellung bereit. Doch dann kommt Suschi – zu spät, voller Energie und kaum zu bändigen. Die geordnete Welt des Hausmeistas gerät aus den Fugen. Zwischen Ordnung und Chaos beginnt ein wildes Remmidemmi, bei dem zwei Gegensätze zueinanderfinden und das Leben gemeinsam meistern. Ein humorvolles Clown-Theaterstück für alle ab 4 Jahren.

Gordy & Friends Jam Night
Mi., 25. November / 19.30 Uhr / Eintritt frei

Kino Monoplexx
Lügen über meine Mutter
Do., 26. November / 20.00 Uhr / Eintritt: € 10,--

DE 2026/ 102 Min.; DF
Regie: Aron Lehmann
Mit: Rosalie Thomass, Golo Euler, Elise Lindner u. a.

Lügen über meine Mutter erzählt von der ersten großen Liebe: der Beziehung zwischen Mutter und Kind. In der westdeutschen Provinz der 1980er Jahre dreht sich alles um Cornelias Körpergewicht. Ihr Mann Werner macht ihr Übergewicht für seine beruflichen und sozialen Misserfolge verantwortlich. Tochter Ela gerät zwischen die Fronten und beginnt, an der Wahrheit zu zweifeln.